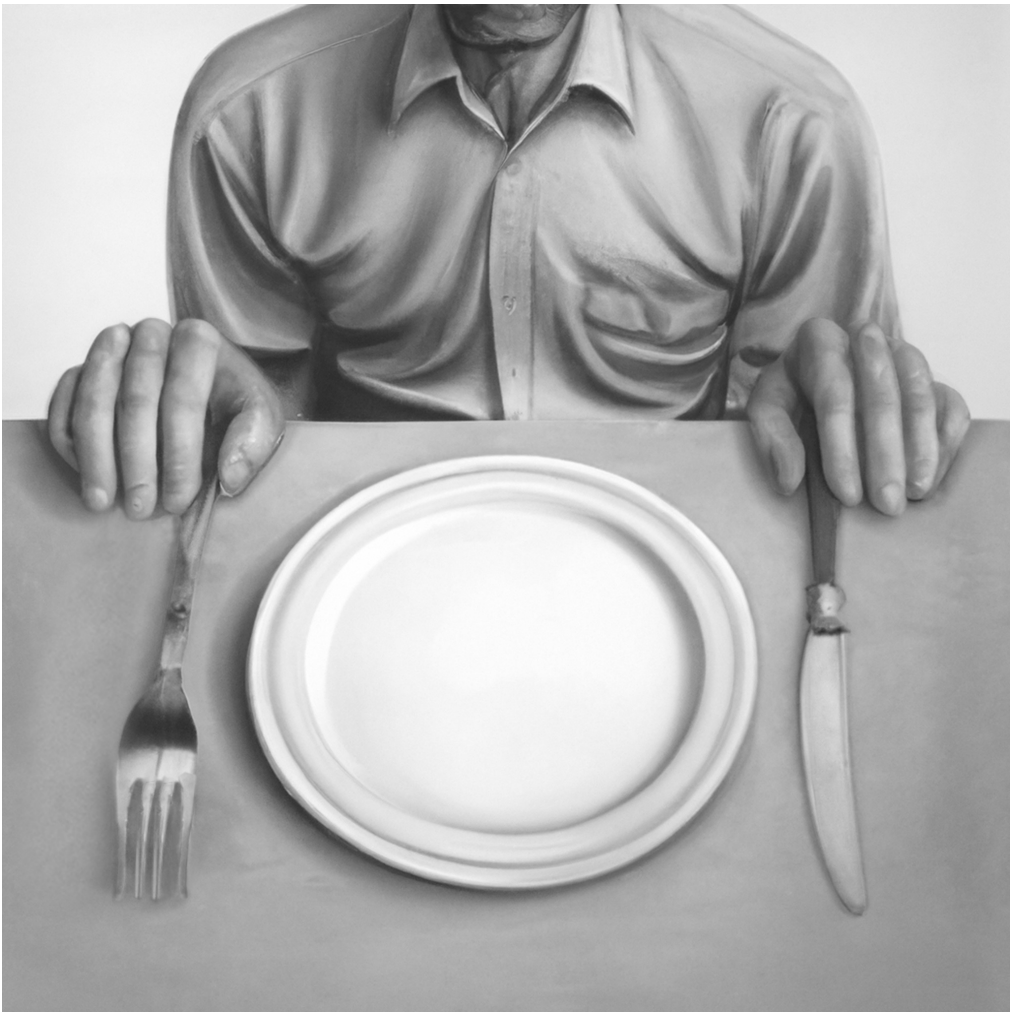
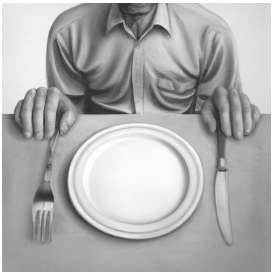
AKtuell

Neues aus dem Gemeindeleben der Auferstehungs Kirche Schweinfurt

März / April / Mai 2023



An(ge)dacht



Fasten Sie gerne?

Ich muss zugeben: Meine erste Reaktion, wenn die „Fastenzeit" wieder beginnt, ist meist abwehrend. Nach dem Motto: „Mein Leben ist schon anstrengend genug, und jetzt nimmt man mir auch noch etwas weg?" Süßes, Fleisch, Fernsehen, Autofahren oder was auch immer ich mir als Verzicht aussuchen könnte: natürlich schaffe ich es auch ohne diese Dinge - aber es macht viel weniger Spaß!

Seit ich mich vor einigen Jahren einer Darm-OP unterziehen musste, verzichte ich auf alles, was Gluten und Milcheiweiß enthält. Das sind nicht wenige Lebensmittel. Aber das tue ich tatsächlich gerne – weil ich weiß, dass ich mir damit unangenehme Verdauungsprobleme erspare (ich gehe nicht näher ins Detail). Verzicht kann also auch ein „Mehr" an Leben nach sich ziehen!

Könnte das vielleicht eine Testfrage sein für das Fasten: Wo sehne ich mich nach „Mehr" im Leben? Vielleicht fällt Ihnen da spontan etwas ein. Etwas, was Sie schon lange nicht mehr (oder noch nie) gemacht haben, weil die Zeit fehlt oder das Geld oder etwas anderes. Doch manchmal kann man sich tatsächlich Zeit oder Geld „freischaufeln", indem man etwas anderes streicht – zumindest eine Zeitlang.

Was ist Ihre Sehnsucht? In Psalm 84 heißt es: „Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des HERRN". Gottes Nähe spüren tut unheimlich gut. Und auch andere Dinge tun gut: echte Gemeinschaft mit Menschen. Zeit der Ruhe und Erholung für mich selbst. Oder eine neue Aufgabe, wo ich etwas Sinnvolles tun kann.

Was es auch ist – es gibt vielleicht einen Verzicht, der Sie dieser Sehnsucht näher bringt. Finden Sie es heraus!

Ihr Pfarrer Harald Deininger

Vorstellung unseres Leitungsteams

Ich heiße Dörte Roepke, bin 39 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren drei Kindern in Oerlenbach.

Welche Erfahrungen hast du mit Gemeindearbeit?

Meine Erfahrungen mit Gemeindearbeit sind sehr vielseitig. Im Moment bin ich hauptsächlich in der Arbeit mit Kindern tätig, engagiere mich im Kindergottesdienst-Team und gestalte Kinderbibeltage und Kindermusicals mit. Aber ich bin auch Teil des Redaktionsteams von unserem Gemeindebrief AKtuell und unterstütze meinen Mann Tobias bei der Arbeit im Förderverein.

Welche Angebote müsste es deiner Meinung nach in unserer Gemeinde noch geben?

Momentan gibt es bei uns wenig Hauskreise. Ich fände Kleingruppen spannend, die sich projektgebunden für eine begrenzte Zeit zusammenschließen und zum Beispiel mit einem bestimmten Thema beschäftigen oder eine bestimmte Aufgabe erledigen. So könnten sich verschiedene Leute besser kennenlernen.

Was gefällt dir hier an der Auferstehungskirche?

Ich finde es toll, dass so viele Familien regelmäßig kommen und dass jeder hier willkommen ist. Wir sind ein bunter Haufen - das gefällt mir.

Kannst du dich an eine Situation erinnern, in der du Gott besonders gespürt hast?

Ja, an mehrere. Besonders eindrücklich war es bei wichtigen Entscheidungen, die mein weiteres Leben beeinflusst haben. Gott war dabei und hat mich gut geführt - dorthin, wo ich jetzt bin.

MUT Projekt

An einem eiskalten Freitagnachmittag im Advent steht ein Pavillon mitten im neuen Schweinfurter Stadtteil Bellevue. Das MUT Projekt ist da. Kekse und Punsch stehen bereit. Die Feuerstellen brennen. Für Kinder ist ein Erzähltheater vorbereitet. Für die Erwachsenen gibt es einige Weihnachtslieder und einen adventlichen Impuls.

Tatsächlich: etwa 60 Personen aus dem Stadtteil folgen der Einladung – trotz der Kälte. Sie begegnen einander, lernen sich kennen und trinken Punsch. Mit so viel Beteiligung hatten wir nicht gerechnet! Schon bald ist der Punsch leer. Aber die Gespräche gehen weiter. Wir singen gemeinsam. Kinder basteln aus Salzteig Anhänger für die Weihnachtsbäume zu Hause. Im Impuls geht es um die Wiederentdeckung des Staunens.

Am Ende staunen wir als Verantwortliche: dass sich so viele Leute einladen lassen. Dass sich die Menschen freuen, wenn etwas in ihrem Stadtteil geschieht. Dass man wirklich ins Gespräch kommt – auch über tiefere Themen des Lebens. Ein Anfang im neuen Stadtteil ist gemacht! Zurzeit bildet sich ein MUT Team, um die verschiedenen Ideen zu sichten, zu koordinieren und manche davon umzusetzen. Wenn Sie als Leser/in Interesse am Projekt haben oder sich beteiligen wollen, melden Sie sich gerne unter johannes.michalik@elkb.de .

Autor: Johannes Michalik

Konfis

Glauben suchen, neu entdecken und vertiefen

Das dürfen die ca. 70 Konfirmanden und Konfirmandinnen in Schweinfurt mit Hilfe von neuen Konzepten der Konfirmandenarbeit! Der Unterricht ist angepasst an die Lebensrealität der Jugendlichen und mit drei bekannten sowie gleichzeitig neuen Kurskonzepten ist für jeden etwas Passendes dabei. Sei es ganz klassisch samstags mit Joe Hofmann, im Kurs „Between" jeden zweiten Mittwoch mit Maria Aderhold oder beim Kurs „MOVE" mit Johannes Michalik, der aus zwei Wochenenden und vier Action-Samstagen besteht. Unabhängig davon, in welchen Kurs man einen Blick wirft: Es finden sich in allen dreien spannende Themen rund um den Glauben, spielerische und theoretische Einheiten, Musik, Neugier und ein starkes Team aus ehrenamtlichen Mitarbeitern.
Im März findet sich all das in einer noch größeren Runde und Vielfalt zusammen, denn alle Konfikurse fahren gemeinsam auf ein Wochenende nach Rappershausen.

Zum Schluss noch ein kleiner Einblick in den Konfikurs MOVE: Die Konfis und Teamer haben sich bereits an zwei Action-Samstagen getroffen, immer an einem zuvor noch unbekannten Ort in Schweinfurt. Des Weiteren wurde gemeinsam ein Wochenende im Naturerlebnishaus Saalegrund verbracht. Hier drehte sich alles um die Person Jesus, sein Leben, seinen Tod und seine Auferstehung.

Jugend

TRAINEE

Vom 13.01. zum 15.01. durften wir mit unserem Trainee-Kurs auf ein gemeinsames Wochenende nach Münsterschwarzach fahren. Wir haben die Tage dort im Gästehaus des Klosters verbracht. Neben vielen thematischen Einheiten wie „Wie erzähle ich eine Geschichte?", „Wie halte ich eine Andacht?" oder „Welche Stärken trage ich mit bzw. in mir?" konnten sich die Jugendlichen auch praktisch ausprobieren. Alle acht Teilnehmer:innen trauten sich, eine selbst vorbereitete Andacht zu halten. Außerdem gab es die Möglichkeit an einer Klosterführung, geleitet von Bruder Samuel, teilzunehmen. Für ca. eine Stunde konnten wir viel über das große Gelände, die Geschichte und das Leben der Mönche dort lernen. Am Sonntag schlossen wir das Wochenende mit einem gemeinsam gestalteten Werkstatt-Gottesdienst über Jeremia 1, 5-7 ab.

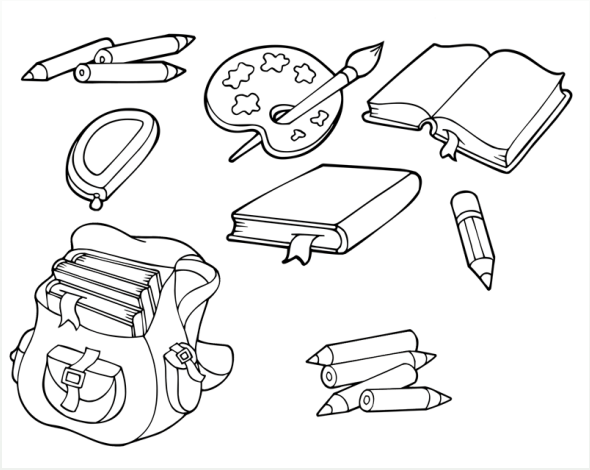
Es war ein sehr erfülltes und erfüllendes Wochenende, an dem spürbar wurde, dass wir in der Gemeinschaft enger zusammen wachsen und uns öffnen durften. Ich bin dankbar für alle Mitarbeitenden, Teilnehmenden und Gott selbst, der das Wochenende sehr reich gesegnet hat.

JUGENDGOTTESDIENST

Am **12. Mai** um **18.30 Uhr** wird ein Jugendgottesdienst im Rahmen des Beichtgottesdienstes der Konfirmanden in der Auferstehungskirche stattfinden. Ihr seid herzlich eingeladen, vorbeizuschauen! Im Rahmen der Jugendgruppe unserer Gemeinde planen und gestalten wir gemeinsam mit und für Jugendliche moderne Gottesdienste.

Kindergarten

Rückschau:
Das offene Konzept läuft bisher wirklich gut. Die Kinder konnten sich schnell „wieder" ins Konzept einfinden und finden es super, dass sie nun alle Funktionsräume nach ihren aktuellen Interessen nutzen dürfen. Genauer möchte ich hier auf unseren „neuen" Raum, das Wunderland, eingehen. Gestartet haben die Kinder diesen Raum mit dem Thema „Bauernhof". Ab Januar haben sich die Kinder für das Thema „Schule" entschieden. Mit viel Kreativität und Motivation haben sich alle an die Gestaltung des wechselnden Raumes gemacht und so ist ein wundervoller, detailreicher neuer Spielbereich für die Kinder entstanden.



Ostern:
Wir im Kindergarten freuen uns wieder sehr darauf, das Osterfest gemeinsam zu feiern. Die Kinder lieben die verschiedensten Geschichten und Angebote rund ums Thema. Mit den unterschiedlichsten Büchern und Projekten wollen wir den Kindern die Auferstehung von Jesus näherbringen. Am Gründonnerstag laden wir alle Eltern zu einem gemeinsamen Oster-Eltern-Café ein und machen uns dann auf die Suche nach den Osternestern.

Gottesdienste im März

Sonntag	05.03.	11.00 Uhr	11 Uhr-Gottesdienst – Predigt: N. N.
Sonntag	12.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
Sonntag	19.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Katharina Sommermann
Sonntag	26.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Martina Rottmann

Gottesdienste im April

Sonntag	02.04.	11.00 Uhr	11 Uhr-Gottesdienst Predigt: Pfr. Deininger
Grün-donnerstag	06.04.	18.00 Uhr	Gottesdienst im Bugenhagensaal – Norbert Pache
Karfreitag	07.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
		15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu – Katharina Sommermann
Oster-sonntag	09.04.	05.30 Uhr	Osternachtsfeier – Martina Rottmann, Katharina Sommermann + Team
		10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
Oster-montag	10.04.	10.00 Uhr	Wir laden ein zum Emmaus-Weg von St. Salvator nach St. Johannis Treffpunkt: Frauengasse 1, SW

Gottesdienste im April

Sonntag	16.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Stephan Niemeyer
Sonntag	23.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Norbert Pache
Sonntag	30.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger

Gottesdienste im Mai

Sonntag	07.05.	11.00 Uhr	11-Uhr-Gottesdienst – Predigt: Johannes Körner
Samstag	13.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation (stadtweite Gruppe) – Johannes Michalik
Sonntag	14.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Martina Rottmann
Christi Himmel-fahrt	18.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Katharina Sommermann
Sonntag	21.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst - Johannes Michalik
Pfingst-sonntag	28.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Deininger
Pfingst-montag	29.05.	10.30 Uhr	Wir laden ein zum zentralen ökumenischen Gottesdienst im Wildpark an den Eichen.

Die Termine für die Lobpreisabende finden Sie auf Seite 10.

Kindergottesdienst Livestream mit Abendmahl (Brot)

Gruppen und Kreise

Seniorenkreis

Beginn ist jeweils **donnerstags** um **14.30 Uhr**:

09.03. Stephan Niemeyer stellt uns Neuzugänge unserer Bücherei vor
23.03. Wir üben unsere Konzentration mit verschiedenen Spielen
20.04. Erinnern an die 60er und 70er Jahre
04.05. Mit Fr. Rohrer am Keyboard begrüßen wir singend den Mai
25.05 Plauderstündchen mit Kaffee und Kuchen an der Alten Warte

Hauskreise

Hauskreis Ü30: Montag 19.30 Uhr, Mario Lange
Hauskreis bei Familie Niemeyer: Mittwoch 19.30 Uhr
vierzehntägig (nicht in Schulferien)

Kinder und Jugend

KidsClub: für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren
freitags 15.30 - 17.00 Uhr, wöchentlich

YoungFire: für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren
freitags 18.00 - 21.00 Uhr, wöchentlich

Hörendes Gebet

01.03. | 15.03. | 29.03. I 26.04. I 10.05. I 24.05.
jeweils von 20.00 - 21.00 Uhr

Lobpreisabend

19.03. I 16.04. I 21.05.
jeweils um 19.00 Uhr

Senioren

Ein herzliches Grüß Gott zusammen!

Endlich werden die Tage wieder länger und wärmer.

Vielleicht hat der eine oder andere ja Lust, die Orte, die wir im Lichtbilder-Vortrag von Herrn Hentschel gesehen haben, zu besuchen.

Wir hoffen, dass der Saal nun auch wieder fertig ist, ansonsten haben wir uns in dem Ausweichraum auch sehr wohl gefühlt.

Unsere weiteren Treffen, jeweils um 14.30 Uhr:

09.03. Stephan Niemeyer stellt uns Neuzugänge unserer Bücherei vor
23.03. Wir üben unsere Konzentration mit verschiedenen Spielen
20.04. Erinnern an die 60er und 70er Jahre
04.05. Mit Fr. Rohrer am Keyboard begrüßen wir singend den Mai
25.05. Plauderstündchen mit Kaffee und Kuchen an der Alten Warte

Gäste sind herzlich willkommen!!!!!!

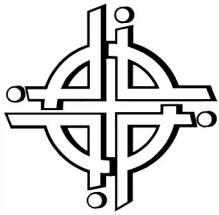
Bis dahin alles Gute
Euer Senioren-Team

Noch Fragen?

L. Heimrich H. Lohmann

Weltgebetstag / Mitarbeiter gesucht

Weltgebetstag 2023



"Glaube bewegt" - So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2023 aus Taiwan.

Der Pazifikstaat, der heute ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie ist, liegt rund 180 km vom chinesischen Festland und wird von der Führung in Peking als „abtrünnige Provinz" betrachtet. In dieser unsicheren Zeit haben taiwanesische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag verfasst. Sie machen nur knapp fünf Prozent der taiwanesischen Bevölkerung aus.

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am 03. März um 18.00 Uhr im Gemeindehaus „Fisch" der Kreuzkirche in Schweinfurt-Oberndorf, voraussichtlich mit anschließendem Beisammensein.

Mitarbeitende gesucht!

Unsere Gemeinde lebt! Unter anderem deshalb, weil sich hier viele Menschen engagieren, um all die guten Angebote möglich zu machen. In folgenden Bereichen brauchen wir noch Unterstützung:

- Kirchenkaffee: Sonntags nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee zusammenzustehen und Beziehungen zu knüpfen, das stärkt die Gemeinschaft ungemein! Aber der Kaffee will auch gekocht und hingestellt sein – und hinterher wieder abgeräumt. Wir wollen verschiedene Zweierteams bilden, die sich abwechseln, so dass man nur ca. einmal im Monat dran ist. Zeitaufwand: etwa von 9.20 Uhr bis 11.40 Uhr.
- Lesung: Im Gottesdienst einen Abschnitt aus der Bibel am Mikrofon vorlesen und dann auch die Gemeinde-Infos verlesen. Wer mitmacht, ist etwa alle 4-6 Wochen dran. Ist wichtig und kann Spaß machen!

Neu in der Gemeindebibliothek

Feldhahn, Shaunti und Jeff

Frauen sind Männersache: Was Männer über Frauen wissen sollten. 2. Aufl. 2007. Gerth Medien

Anhand breit angelegter Befragungen werden die Wünsche von Frauen erkundet. Alle Leser erhalten einfach umsetzbare Ratschläge, die ihnen helfen ihren Frauen das zu geben, was sie wirklich brauchen. Ein kurz gefasster Ratgeber für Lesemuffel, die präzise Handlungsanweisungen ohne viele Umschweife brauchen. Bislang rätselhafte Geheimnisse des weiblichen Wesens werden hier leicht verstehbar ein für alle mal gelüftet.

Don Piper

Wenn das neue Leben beginnt: Einsichten des Mannes, der 90 Minuten im Himmel verbrachte.
1. Aufl. 2008, Gerth Medien.

Nach einem schweren Autounfall erzählt ein Pastor von den Mühen der Rehabilitation und den Erlebnissen im Himmel während seines klinischen Todes im Unfallauto. Die Existenz des Himmels kann er nun aus eigener Anschauung bejahen und erzählen, wie sich sein Leben und das vieler anderer Menschen dadurch verändert hat.

Die Gemeindebücherei ist bei Bedarf nach dem Gottesdienst geöffnet. – Für die Ausleihe werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Interessenten können sich im Pfarramt (Tel.: 82865) melden.

Aus dem Pfarramt

Verstorben sind:

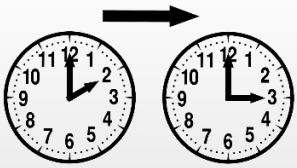
I. H., 90 Jahre
J. L., 69 Jahre
J. P., 93 Jahre
L. N., 93 Jahre
C. G., 71 Jahre
G. L., 80 Jahre
E. V., 96 Jahre
E. E., 94 Jahre

Getauft wurde:

R. A.

Achtung Zeitumstellung!

Start der Sommerzeit am Sonntag, 26.03.2023



In der Nacht vom 25.03. auf 26.03. wird die Uhr eine Stunde vorgestellt.

Das Redaktionsteam
wünscht allen ein frohes Osterfest!

Neue Öffnungszeiten unseres Pfarramtes:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Freitags geschlossen

Impressum

Herausgeber: Evang.Luth. Pfarramt Auferstehungskirche
Brombergstraße 73c, 97424 Schweinfurt
Tel.: 09721/82865, Fax: 09721/802981
V.i.S.d.P.: Pfarrer Harald Deininger
Redaktion: Klaus Rottmann
Internet: www.auferstehungskirche-schweinfurt.de
Mail-Adressen:
Pfarramt: pfarramt.auferstehung.sw@elkb.de
Pfr. Deininger: harald.deininger@elkb.de
Bankverbindung: Sparkasse Schweinfurt
IBAN: DE69 7935 0101 0000 6053 03 **BIC:** BYLADEM1KSW
Spendenkonto Förderverein: Sparkasse Schweinfurt
IBAN: DE10 7935 0101 0000 0588 00 **BIC:** BYLADEM1KSW

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 14.04.2023

Wer ist für was zuständig?

Pfarrer:	Harald Deininger	82865
Pfarramt:	Clarissa Socha	82865
Vertrauensmann KV:	Stephan Niemeyer	
Jugendreferentin:	Katharina Sommermann	4997388
MUT Projekt:	Johannes Michalik	
Kindergarten:	Alexandra Kelemen	85466
Förderverein:	Tobias Roepke	
Prädikantin:	Martina Rottmann	
Prädikant:	Norbert Pache	
Lektor:	Stephan Niemeyer	
Seniorenkreis:	Lenore Heimrich	
Gemeindebrief:	Klaus Rottmann	

JUGEND
FREIZEIT
2023
SÜDTIROL
EDITION!
REC
21.08. BIS 30.08.2023
FÜR JUGENDLICHE
VON 14 - 18 JAHREN
VERANSTALTER:
Evangelische Jugend im
Dekanatsbezirk Schweinfurt
Friedenstr. 23, 97421 Schweinfurt
www.ej-schweinfurt.de
AK
Auferstehungskirche Schweinfurt
Brombergstr. 73c, 97424 Schweinfurt
www.auferstehungskirche-schweinfurt.de